



Corona – 2. Woche

Ausgangs- und Kontakteinschränkungen

„Sorgt euch nicht um euer Leben, was ihr essen oder trinken sollt, noch um euren Leib, was ihr anziehen sollt! Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als die Kleidung? Wer von euch kann mit all seiner Sorge sein Leben auch nur um eine kleine Spanne verlängern? Euer himmlischer Vater weiß, dass ihr das alles braucht. Sorgt euch also nicht um morgen; denn der morgige Tag wird für sich selbst sorgen. Jeder Tag hat genug an seiner eigenen Plage.“ (Mt 6, 25-34)

Was Corona auch ist ...

wenn Menschen frei wie Kinder auf Balkonen singen
sich miteinander Zeit für den Hausputz nehmen
neue Hobbies entdecken und Neues ausprobieren
sich von ganz anderen Seiten wahrnehmen lernen
seit Jahrzehnten mit alten Schulfreunden telefonieren
sich unbegrenzt virtuell vernetzen und musizieren –
dann ist die Kreativität größer als Furcht und Sorge
dann kann die Krise auch zur Chance werden

denn nicht alles ist eingeschränkt in diesen Zeiten –
die menschliche Phantasie nicht und die Möglichkeit
sich und das Leben neu zu denken – Trauen wir uns
Vor allem aber habt keine Angst – Sie würde diese
frischen Knospen der Humanität und Liebe in einer
Nacht gefrieren lassen. Deshalb: Sorgt euch nicht ...